

A photograph of a man covered in dark ash, performing a dramatic, contorted pose on a large pile of ash. He is shirtless, wearing dark shorts, and his body is covered in ash, with some ash falling from his hand. The background is a vast, textured expanse of ash. The image is framed by a yellow border.

villach

:kultur

**KLANG- UND
BÜHNENMOMENTE**
2025/26

INHALT

KLANG Sinfonie

Philharmonisches Orchester Czesochowa 22. Oktober 2025	5
Accademia di Monaco 19. November 2025	7
Philharmonie Salzburg 24. Februar 2026	9
Slowenische Philharmonie 22. April 2026	11
Wiener Concert-Verein 4. Mai 2026	13

KLANG Orchester

Alessandro Quarta & Orchester 13. Oktober 2025	15
Accademia Allegro Vivo & Cornelius Obonya 5. November 2025	17
Die souveräne Leserin 24. März 2026	19
Sinfonietta da Camera Salzburg 14. April 2026	21
Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein 21. Mai 2026	23

KLANG Ensemble

Duo Klangtreff 3. Oktober 2025	25
Mark Seibert: A Merry Little Christmas 28. November 2025	27
Sigrid Horn & Das Nest 9. März 2026	29
QuinTTonic 8. April 2026	31
Klezzfour 27. April 2026	33

Theater BÜHNE

Schiller Balladen Rave 8. November 2025	35
Jesus liebt mich 1. Dezember 2025	37
Opernball 4. März 2026	39
Chocolat 26. März 2026	41
Reigen 5. Mai 2026	43

Musik BÜHNE

Schwanensee 11. November 2025	45
Don Quichotte 17. Dezember 2025	47
Ich bin maßlos in allem 16. März 2026	49
Die Fledermaus 19. April 2026	51

ZUGABE

Theatersport 2. Dezember 2025	53
--------------------------------------	----

Zauber BÜHNE

Rotkäppchen 12. Oktober 2025	55
Der Karneval der Tiere 18. April 2026	57

KulTOUR ins Stadttheater Klagenfurt	60
-------------------------------------	----

INFORMATIONEN

Jugendabo	59
Abo-Bedingungen	60
Abo-Bestellungen	61
Wahlabo	62
Infos & Anmeldung, Saalplan	63

Medieninhaber (Verleger):
Stadt Villach, Rathaus, 9500 Villach
Druck: Kreiner Druck, 9500 Villach –
in Kooperation mit Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau
Herausgeber: Stadt Villach, Geschäftsgruppe 4,
Kulturabteilung, Dinzlschloss, Schloßgasse 11, 9500 Villach

KLANG- UND BÜHNENMOMENTE

Verehrtes Publikum!

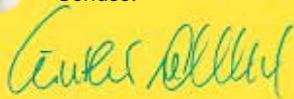
Wir präsentieren Ihnen hiermit das faszinierende Kulturprogramm der Stadt Villach für die kommende Saison – eine Einladung, die Sinne zu erwecken und sich von der Magie der Kunst entführen zu lassen!

Diese Broschüre gibt Ihnen einen Einblick in das außergewöhnliche Angebot, das Sie auf eine spannende Reise durch die vielfältigen Welten der Musik, des Theaters und des Tanzes mitnimmt. Mit Ihrem Abo öffnen Sie die Tür zu einer Welt voller mitreißender Konzerte, packendem Musiktheater und ausdrucksstarken Tanz- und Sprechtheateraufführungen – ein Kaleidoskop der Emotionen und kreativen Höhepunkte.

Unser Programm vereint Werke aus unterschiedlichsten Genres und Epochen. Es reicht von zeitlosen Klassikern, die die traditionelle Musik- und Theaterwelt ehren, bis hin zu innovativen, zeitgenössischen Kreationen, die neue künstlerische Horizonte eröffnen. Das Team der Kulturabteilung hat mit Liebe und Hingabe darauf geachtet, Ihnen eine Auswahl zu bieten, die nicht nur höchsten künstlerischen Ansprüchen gerecht wird, sondern auch unvergessliche Erlebnisse garantiert.

Egal, ob Sie ein eingefleischter Liebhaber klassischer Musik, ein Theaterenthusiast oder ein neugieriger Entdecker neuer Ausdrucksformen sind – dieses Programm hält für jeden Geschmack und jede Vorliebe das perfekte Erlebnis bereit. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Kunstformen verzaubern, genießen Sie Darbietungen auf höchstem Niveau und tauchen Sie ein in die Magie von Musik, Tanz und Theater.

Wir wünschen Ihnen inspirierende und unvergessliche Stunden voller Genuss!



Bürgermeister
GÜNTHER ALBEL



2. Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin
MAG.^a GERDA SANDRIESSER





KLANG Sinfonie

Michel Belog 7 Welten – Crossover-Suite für Klarinette, Schlagzeug mit Orchester

Wojciech Kilar Orawa

Karol Kurpiński Ouvertüre zur Oper „Two Cottages“

Wojciech Dankowski Sinfonie in D-Dur, edit. Jan Krenz

Philharmonisches Orchester Częstochowa

Mittwoch, 22. Oktober 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Maciej Golebiowski Klarinette

Judith Schwarz Percussion

Adam Klocek Dirigent

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Einführung zum Konzertabend

Der Klarinettist Maciej Golebiowski ist ein Meister auf seinem Instrument und hat sich auf Klezmer und Weltmusik spezialisiert. Er ist bekannt für seine virtuoson Improvisationen und sein Talent, unterschiedliche musikalische Genres nahtlos miteinander zu verbinden. Seine Konzerte in Villach mit dem „Vienna Klezmore Orchestra“ und dem Ensemble „Klezmer reloaded extended“ waren wahrhaftig musikalische Erlebnisse, die das Publikum verzauberten. Diesmal wird der Klarinettist von einem großen Orchester begleitet, um seine unter einem Synonym geschriebene Crossover-Suite zu präsentieren. Die Suite führt auf eine emotionale Reise und vereint Traditionen und Kulturen.

Nach der Pause wird das polnische Orchester Kompositionen aus ihrer Heimat aufführen, um mit der reichen musikalischen Tradition Polens zu verzaubern. Kilars „Orawa“ ist ein dynamisches und rhythmisch lebhaftes Werk, das die Energie und den Charakter der Region Orawa im Süden Polens einfängt.

Dankowskis Sinfonie in D-Dur ist ein kraftvolles und elegantes Werk, das die Klarheit und Schönheit der klassischen Sinfonieform zeigt. Jeder Satz der Sinfonie repräsentiert eine andere musikalische Tradition, von Klezmer über Jazz bis hin zu arabischen und rumänischen Einflüssen.



© MARIE LEBIG



Meisterwerke der Oratorienkunst auf historischen Instrumenten von Händel, Haydn und Mendelssohn Bartholdy

Accademia di Monaco

Aleksandra Szmyd Sopran | Yajie Zhang Alt | Micha Matthäus Bass | Robert Bartneck Tenor

Mittwoch, 19. November 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Joachim Tschiedel Dirigent

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Einführung zum Konzertabend

Die „Accademia di Monaco“ führt auf eine außergewöhnliche musikalische Zeitreise. Das auf originalen und nachgebauten Barockinstrumenten spielende Orchester öffnet Ohren und Seelen für eine ganz besondere Qualität: Das Klangideal des Barocks und der Romantik. Der Münchner Merkur schrieb: „Erstaunlich und erleichternd, wie sich in der Barockstadt München ein solches Ensemble gefunden hat. ‚Historisch informiert‘ heißt bei der Accademia keine Flucht in die Dramatik, sondern ein sehr stilbewusstes, nicht weniger wirkungsvolles Musizieren, das die Partitur von innen leuchten lässt.“

Das Oratorium „Elias“ erzählt die biblische Geschichte des Propheten Elias in dramati-

scher und musikalisch vielfältiger Weise. Es spiegelt Mendelssohns tiefes Verständnis der Barockmusik wider und kombiniert dies mit romantischer Ausdruckskraft und gefühlvoller Intensität.

Händels Oratorium „Messias“ schildert die Geschichte des Lebens, Leidens, Sterbens und der Auferstehung Jesu Christi. Das Werk beeindruckt durch seine musikalische Vielfalt sowie emotionale Tiefe und gilt als Höhepunkt der Barockmusik. Das Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn gehört zu den bedeutendsten Werken der klassischen Musik, das die Wunder der Natur und das Göttliche auf eindrucksvolle Weise einfängt.



KLANG Sinfonie

Edvard Grieg Konzert für Klavier und Orchester, a-moll, op. 16
Antonín Dvořák Sinfonie Nr. 9, e-moll „Aus der Neuen Welt“

Philharmonie Salzburg

Eine musikalische Reise von Norwegen bis Amerika

Dienstag, 24. Februar 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Yoko Kikuchi Klavier

Elisabeth Fuchs Dirigentin

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Einführung zum Konzertabend

Von Anfang an haben die Konzerte der Philharmonie Salzburg durch ihre vielfältigen musikalischen Erlebnisse die Herzen der Zuhörer:innen erobert. Das Orchester ist sich sicher: „Musik berührt“, und dies gelingt durch außergewöhnliche Programmgestaltung und die ansteckende Freude am Musizieren. Die einzigartige Begeisterung und Hingabe der Musiker:innen machen die Konzerte zu etwas ganz Besonderem. Das Villacher Publikum hatte mehrfach das Vergnügen, dies hautnah zu erleben.

Edvard Grieg verehrte Robert Schumann sehr und schwärmte für dessen Romanzen und Klavierstücke. So diente ihm Schumanns Kla-

vierkonzert als großes Vorbild für sein eigenes a-moll-Konzert. Im Klavierkonzert wird Griegs Bedeutung als norwegischer Komponist offensichtlich, da er die nationale Charakteristik in diesem besonders stark zum Ausdruck bringt. Der Klavierpart gilt als Herausforderung, die immense Virtuosität zu entfalten.

Die international anerkannte japanische Pianistin Yoko Kikuchi wird Villach mit ihrem beeindruckenden Talent und ihrer Virtuosität begeistern. Seit dem Gewinn des Internationalen Mozart-Wettbewerbs in Salzburg konnte sich die Künstlerin eine Weltkarriere aufbauen und gehört zu den unangefochtenen Größen des Klaviers.



KLANG Sinfonie

Jean Sibelius Tapiola, op. 112

Aram Iljitsch Chatschaturjan Konzert für Flöte und Orchester, d-moll

Alex Hren Neues Werk, Uraufführung

Bela Bartók Der wunderbare Mandarin, op. 19

Slowenische Philharmonie

Mittwoch, 22. April 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Michael Martin Kofler Flöte
Michael Wendeborg Dirigent

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Einführung zum Konzertabend

Die Slowenische Philharmonie beeindruckt das Villacher Publikum erneut mit ihrem außergewöhnlichen Können und einem besonderen Programm.

Michael Martin Kofler, Soloflötist der Münchner Philharmoniker und gebürtiger Villacher, feiert 2026 seinen 60. Geburtstag. Nach unzähligen Konzerten rund um den Globus hat der Kulturpreisträger 1993 Villach nie vergessen. Seine Musik berührt und inspiriert das Publikum. Die Stadt Villach möchte diesen außergewöhnlichen Musiker, dessen Leidenschaft und Können die Kulturlandschaft bereichert hat, mit einem Festkonzert ehren. Das Flötenkonzert von Aram Iljitsch Chatscha-

turjan ist technisch anspruchsvoll und erfordert ein hohes Maß an Virtuosität und musikalischem Ausdruck. Rampals Transkription des Violinkonzerts für Flöte enthält komplexe Passagen und eine Kadenz. Die Herausforderung liegt nicht nur in der technischen Bewältigung der schnellen und schwierigen Läufe, sondern auch in der Interpretation der emotionalen Tiefe und der dynamischen Nuancen des Stücks.

Dieses Konzert bietet Michael Martin Kofler die perfekte Gelegenheit, seine gesamte Virtuosität und sein beeindruckendes Können zur Geltung zu bringen. Seine musikalische Brillanz wird begeistern und in Staunen versetzen.

KLANG Sinfonie

Roland Batik Phantasy in Three Parts für Klavier und Orchester, Uraufführung

Roland Batik Divertimento in Six Parts für Violine, Klavier und Streicher

Franz Schubert Sinfonie Nr. 5, B-Dur

Wiener Concert-Verein

Zwischen Tradition und Innovation: Batik und Schubert

Montag, 4. Mai 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Roland Batik Klavier
Franz Fischer Violine
Barbara Dragan Dirigentin

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal
Einführung zum Konzertabend

Seit seiner Gründung ist der Wiener Concert Verein für unverfälschte Spitzenqualität bekannt. Barbara Dragan, eine der spannendsten Dirigentinnen Europas, wurde zur Young Associate Conductor des Orchestre National de France ernannt und leitete die Vorbereitung sowie Aufzeichnung der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele in Paris.

Das musikalische Multitalent Roland Batik verbindet sich seit Jahren eng mit dem Wiener Concert-Verein. Als Wanderer zwischen musikalischen Welten zählt er zu den vielfältigsten Musikern des Landes. Als kreativer Pianist und Komponist überschreitet er musikalische Grenzen und lässt das Klavier stets im Zentrum seiner Werke stehen.

In „Divertimento in Six Parts für Violine, Klavier und Streicher“ vereint sich Romantizismus mit Inspirationen von Gershwin, Gulda und Blues, verfeinert durch pannonische Melancholie und komplexe Rhythmen.

Franz Schuberts 5. Sinfonie zeichnet sich durch ihren charmanten und heiteren Charakter aus, stark inspiriert von der Musik Mozarts. Dieses frühe sinfonische Werk von Schubert besticht durch seine melodische Schönheit und ist ein beliebtes Stück im Repertoire.



Werke von **Ennio Morricone, Chick Corea, Astor Piazzolla** und **Alessandro Quarta**

Alessandro Quarta & Orchester

Montag, 13. Oktober 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Konzertabend

Der weltbekannte Violinist, Multi-Instrumentalist und Komponist Alessandro Quarta kehrt mit seinem neuesten Werk „I 5 Elementi“ sowie anderen Kompositionen nach Villach zurück! In „I 5 Elementi“ entfesselt er die geballte Kraft der Natur in Musik. Mit eindringlichen Melodien und kraftvollen Klängen verkörpert er die fünf Elemente Erde, Wasser, Luft, Feuer und Äther samt ihrer Schöpfung in einer emotionalen Komposition, die mitreißt und zum Nachdenken anregt.

Quartas unnachahmlicher Stil vereint Leidenschaft sowie Tiefe und macht diese Musik zu einem unvergesslichen Erlebnis, denn er lebt und atmet die Musik.

Die einzigartige Magie, die Alessandro Quarta bei seinen Konzerten verströmt, konnte das Villacher Publikum bereits zweimal erleben und wird auch dieses Mal für Begeisterung sorgen. Mit seiner außergewöhnlichen Fähigkeit, Gefühle durch Musik zu transportieren, zieht er seine Zuhörer in den Bann und sorgt für einzigartige Momente.

Sein Auftritt in Villach verspricht erneut ein unvergessliches Erlebnis voller Emotionen, das das Publikum in Staunen versetzen und nachhaltig beeindruckt wird. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, sich von seiner Musik verzaubern zu lassen!



Antonio Vivaldi Die vier Jahreszeiten op. 8/1–4
Astor Piazzolla Las Cuatro Estaciones Porteñas

Academia Allegro Vivo & Cornelius Obonya

Jahreszeiten reloaded: Antonio Vivaldi & Astor Piazzolla

Mittwoch, 5. November 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Cornelius Obonya Rezitation
Vahid Khadem-Missagh Violine
und Leitung

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Konzertabend

„Die vier Jahreszeiten“ Antonio Vivaldis, eines der populärsten Werke der Musikgeschichte, feiert 300. Geburtstag und gibt Anlass, die Jahreszeiten im Wandel der Zeit zu betrachten. Das vorliegende Konzertprojekt beinhaltet dabei zwei Aspekte: Einerseits bietet die musikalische Gegenüberstellung mit Astor Piazzollas „Las Cuatro Estaciones Porteñas“ die Möglichkeit 300 Jahre Musikgeschichte zu reflektieren, andererseits werden wir mit der Tatsache konfrontiert, dass die Jahreszeiten selbst auch einen massiven zeitlichen Wandel vollziehen.

Auf die einst von Vivaldi so einzigartig hörbar gemachten Wetter-Parameter ist scheinbar kein Verlass mehr.

Vivaldi verkörpert die strukturierte und reich verzierte Barockmusik, während Piazzolla den leidenschaftlichen und rhythmisch komplexen Tango Nuevo repräsentiert. Diese beiden Musikstile bieten eine faszinierende Gegenüberstellung von Tradition und Innovation in der Musikgeschichte.

Schauspieler und Klimabotschafter Cornelius Obonya stellt Aufzeichnungen und Wetterphänomene von einst und jetzt gegenüber und weist in ernsten sowie heiteren Texten auf die Entwicklung der Welt hin. Zur Sicherheit empfiehlt es sich schon einmal, die Anfahrt zum Konzertereignis mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu planen.



Musik aus dem alten und neuen England u. a. von Dowland, Purcell, Elgar, Britten, Queen und den Beatles

Die souveräne Leserin

Birgit Minichmayr Sprache | **Alois Mühlbacher** Countertenor | **Peter Gillmayr** Violine
Kathrin Lenzenweger Violine | **Christoph Lenz** Viola | **Judith Bik** Violoncello

Dienstag, 24. März 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Angelika Messner Dramaturgie

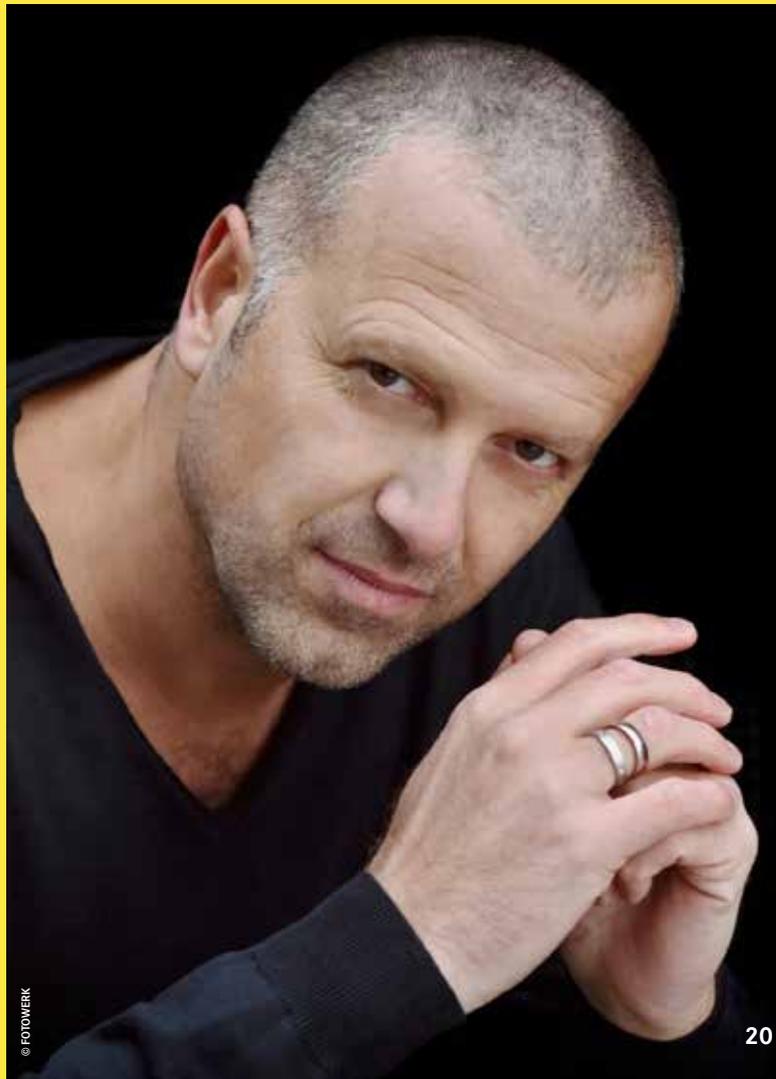
18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Konzertabend

Very british! Alan Bennett erkundet mit typisch britischem Humor, wie Literatur den Menschen prägen und verändern kann. Schauspielerin Birgit Minichmayr, Countertenor Alois Mühlbacher und das Streichquartett Sonare feiern diesen Bestseller in einem faszinierenden Abend voller Wort und Musik. Wer hätte gedacht, dass eine Liebeserklärung an die Queen und die Literatur so gut zusammenpassen? Die Hunde sind schuld. Beim Spaziergang mit der Queen rennen sie los, um den allwöchentlich in einem der Palasthöfe parkenden Bücherbus der Bezirksbibliothek anzukläffen. Ma'am ist zu gut erzogen, um sich nicht bei dem Bibliothekar zu entschuldigen, leiht sich ebenfalls aus Höf-

lichkeit ein Buch aus – und kommt auf den Geschmack. Die unvorhersehbaren Auswirkungen der königlichen Lesebegeisterung sorgen für ziemliche Turbulenzen im Buckingham Palace und für den Leser bleibt garantiert kein Auge trocken.

Birgit Minichmayr trägt den äußerst amüsanten Text vor und schlüpft dabei gekonnt in die verschiedenen Rollen der handelnden Personen. Wenn die Königin von England durch einen glücklichen Zufall eine Leidenschaft fürs Lesen entwickelt und ihrem Premierminister enthusiastische Buchempfehlungen gibt, sind spannende neue Erlebnisse und ein unterhaltsamer Abend garantiert.



John

Crime in Concert

Sinfonietta da Camera Salzburg

Bernhard Aichner Sprache | Peter WesenAuer Dirigent & Komponist

Dienstag, 14. April 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Konzertabend

Erleben Sie eine einzigartige Verbindung von Literatur und Musik bei dem Event „Crime in Concert“. Der österreichische Erfolgsautor Bernhard Aichner präsentiert exklusiv Auszüge aus seinem neuesten Thriller „John“. Die Texte werden durch einen speziell dafür komponierten Soundtrack des international renommierten Komponisten Peter WesenAuer untermalt.

Nach „Yoko“ erzählt „John“ die packende Geschichte eines gnadenlosen Mörders. John ist Yoko. Yoko ist John. Doch niemand kann vor sich selbst entkommen. Aichner versteht es meisterhaft, seine Zuhörer mit seiner rasanten und bildhaften Erzählweise in den Bann

zu ziehen. Seine Protagonisten, die authentisch, emotional und packend ums Überleben kämpfen, wirken dabei besonders überzeugend. Seine Thriller decken tiefste menschliche Abgründe auf, doch Aichner begeistert sein Publikum stets mit seiner optimistischen und lebensfrohen Art.

Tauchen Sie ein in die düstere Atmosphäre des Romans und lassen Sie sich von der Verbindung aus Wort und Musik faszinieren. Ein Abend voller Spannung und künstlerischer Vielfalt erwartet Sie bei „Crime in Concert“.

Seien Sie dabei und erleben Sie Literatur und Musik in einer neuen Dimension!



Klassik und Tango vereint:

Die faszinierende Verbindung von Johann Sebastian Bach & Astor Piazzolla

Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein & Isabelle van Keulen Ensemble

Donnerstag, 21. Mai 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Isabelle van Keulen Leitung & Violine

Rüdiger Ludwig Kontrabass

Christian Gerber Bandoneon

Ulrike Payer Klavier

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Konzertabend

So haben Sie Bach noch nie erlebt! Nicht zwei Violinen spielen in seinem Doppelkonzert d-moll, sondern nur eine und ein Bandoneon. Was hätte Bach zur Interpretation mit einem Bandoneon gesagt? Darüber kann man nur spekulieren. Bei der Besetzung seiner Werke war er aber immer offen und probierte gerne neue Instrumente aus, die in seiner Zeit ständig weiterentwickelt wurden.

Die Musik Astor Piazzollas erklingt ob der ungewöhnlichen Verbindung von Tango-Ensemble und Streichorchester in einer neuen, klangreichen Spielart. Das Isabelle van Keulen Ensemble bietet dem Publikum bei seinen Konzerten eine Verbindung von höchster Per-

fektion und vor allem musikalischer Intensität, die die ergreifende Schönheit, Kraft und Melancholie der Musik Piazzollas auf direkte und faszinierende Weise zum Ausdruck bringt.

Isabelle van Keulen ist eine der wenigen Musikerinnen, die sich gleichermaßen als Geigerin und Bratschistin auf den bedeutenden Konzertpodien etablieren konnte. Mit ihrer charismatischen Ausstrahlung und musikalischen Vielseitigkeit ist sie längst eine der gefragtesten Interpretinnen.

Ein Erlebnis der besonderen Art, das die Grenzen traditioneller Musik sprengt und die Seele berührt.



KLANG Ensemble

Gesungen!

Violoncello und Akkordeon singen sich u. a. mit Werken von Strawinsky, Bach, Tschaikowsky und Kreisler durch den Abend!

Duo Klangtreff

Violoncello trifft Akkordeon

Freitag, 3. Oktober 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Michael Schwarzenbacher
Akkordeon

Marlene Förstel Violoncello

Wenn diese beiden Instrumente aufeinandertreffen, wird eine neue Klangwelt erschaffen. Die beiden Musiker verschmelzen die Vorzüge des Violoncellos und des Akkordeons zu einem einzigartigen Klangerlebnis. Das kammermusikalische Musizieren ist, neben regen solistischen und projektbezogenen Tätigkeiten, ihre große Leidenschaft. Gemeinsam etwas zu suchen, zu erforschen und zu kreieren, bereitet eine große Freude. Im Winter 2024 gestalteten die beiden Künstler das musikalische Rahmenprogramm der Kulturpreisverleihung des Landes Kärnten. Zudem begeisterte das Duo mit seinem abendfüllenden Debütprogramm „Getanzt!“ ihr Publikum im Wiener Volksliederwerk.

Im Programm finden sich u. a. feurige Tangos von Astor Piazzolla und Igor Strawinsky sowie stimmungsvolle Lieder von Franz Schubert und Robert Schumann. Neben Arrangements altbekannter Werke, die auf Grund der originellen Instrumentation nun mit neuen Klangfarben ertönen, präsentiert das Duo Klangtreff auch eine gezielte Auswahl an zeitgenössischer Musik. Dabei verbinden sie Tradition mit Innovation und gestalten ihren eigenen Klang. Das Duo begeistert sich dafür, neues Repertoire speziell für ihre Besetzung zu erkunden. Ihr Ziel ist es, außergewöhnliche Klangerlebnisse zu schaffen und gemeinsam mit dem Publikum einen stimmungsvollen sowie kurzweiligen Konzertabend zu genießen.



Ein Abend voller Magie, Musik und Weihnachtszauber

A Merry Little Christmas

Weihnachtskonzert von und mit **Mark Seibert**

Freitag, 28. November 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Mark Seibert Gesang

Martin Wöss Klavier

Peter Gillmayr Violine

Kathrin Lenzenweger Violine

Christoph Lenz Viola

Judith Bik Violoncello

Tauchen Sie ein in die besinnliche Welt der Weihnachtsklänge! Gemeinsam mit einem zauberhaften Streichquartett entführt Mark Seibert auf eine musikalische Reise voller Wärme, Harmonie und festlicher Freude. Erleben Sie bewegende Interpretationen der schönsten Weihnachtslieder aller Zeiten – von der gefühlvollen Melodie von „The Christmas Song“, über die spirituelle Tiefe von „Ave Maria“ bis hin zur zarten Magie des unsterblichen Klassikers „Stille Nacht“.

Freuen Sie sich auf unerwartete Höhepunkte, die dieses Konzert zu einem ganz besonderen Erlebnis macht. Lassen Sie sich von der Musik betören, die Funken des Weihnachts-

zaubers spüren und gemeinsam einen unvergesslichen Abend voller vorweihnachtlicher Freude erleben.

Mark Seibert, der in legendären Produktionen wie „Elisabeth“, „Tanz der Vampire“, „Rebecca“ und „Jesus Christ Superstar“ in Hauptrollen brillierte, hat seine kreative Leidenschaft auf die Konzeption außergewöhnlicher Konzerte ausgeweitet. Mit seinem unverwechselbaren Talent und seiner unermüdlichen Hingabe setzt er neue Maßstäbe und beweist seine außergewöhnliche künstlerische Vielseitigkeit.



Sigrid Horn & Das Nest

Montag, 9. März 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Sigrid Horn Gesang, Ukulele, Klavier

Stefanie Kropfreiter Bratschen

Marlene Herbst Bratschen

Ulla Obereigner Violine

Anna Aigner Violoncello

Die preisgekrönte Liedermacherin Sigrid Horn singt in einem nicht klar zuordenbaren Dialekt und begleitet sich mit Ukulele oder Klavier. Ihr drittes Album „Nest“ ist ein düster-liebvoller Dialekt-Liederzyklus mit einem Streichquartett. Die Hoffnung, das Überwinden und das Durchstehen sind von höchster Bedeutung. Die Arrangements stammen alle aus der Feder des Produzenten und Musikers Felipe Scolfaro Crema.

„Mit heller, kraftvoller Stimme begibt sich Sigrid Horn in ‚Nest‘ auf kleine Fluchten und in kritische Reflexionen. Und landet am Ende, streicherumflort, im Herz der Stille. Ein Paradoxon ihrer Kunst liegt darin, gleichzeitig von

sozialkritischer wie eskapistischer Anmutung zu sein. In ihrem Grübeln funkelt etwas Heilsames.“

Samir H. Köck

„Die Produktion ist fokussiert auf Horns Fähigkeit, ihre Geschichten im Dialekt so erzählen zu können, dass man ihr einfach zuhören muss. Und so düster der Liederreigen in manchen Momenten auch ist, so hört man auch so viel Freude und Hoffnung aus den Texten. Probieren sollte man die Songs von ‚Nest‘ immer und immer wieder. Sie treffen Herz, Hirn und Seele.“
Reinhold Gruber, OÖ Nachrichten



KLANG Ensemble

Zeitgenuss

Ankommen. Im Hier und Jetzt, als Ganzes.

QuinTTonic

Mittwoch, 8. April 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Marlene Kogler Trompete

Kerstin Gruber Trompete

Katharina Zeller Horn

Sarah Schreiner Posaune

Anna Guggenberger Tuba

Unter dem Motto „Berauschend echt“ haben sich fünf Musikerinnen zusammengefunden, um ihr Publikum auf musikalische Reisen durch die verschiedensten Genres mitzunehmen. Ihre unterschiedlichen österreichischen Wurzeln sind dabei deutlich spürbar, genauso wie ihre Liebe zu musikalischen Experimenten. Vier verschiedene Instrumente, fünf unterschiedliche Charaktere, fünf kreative Köpfe und viele gemeinsame Erfahrungen sowie musikalische Erlebnisse: Diese Merkmale lassen QuinTTonic zu einem einzigartigen Klangkörper verschmelzen. Vor allem Kreativität wird im Ensemble groß geschrieben und so entstehen neue Konzertkonzepte. Das Quintett bereitet seinem Publikum einen

Cocktail aus feinen Blechklängen, angereichert durch Gesang und einen Hauch von Poesie.

Ihr Repertoire spannt dabei den Bogen von klassischen Werken über jazziges Chaos, von Austropop bis hin zu heimatbezogener Musik und Eigenkompositionen, egal ob auf der Konzertbühne, im Weingarten oder bei gemütlichem Zusammensitzen in kleiner Runde. Einzige Konstante: Brassmusik im Kern und die strikte eigene Vorgabe, ehrliche Musik zu machen. Das generiert den echten Sound, der das Quintett auszeichnet. Einfach zurücklehnen und berauschen lassen.



KLANG Ensemble

Tonight will be fine

Leonard Cohen and more ...

Klezzfour

Montag, 27. April 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Gottfried-von-Einem-Saal

Maciej Golebiowski

Klarinetten/Moderation

Alexander Wladigeroff Trompeten

Konstantin Wladigeroff Klavier

Benjy Fox-Rosen Kontrabass/Gesang

Die Herausforderung, Leonard Cohens unvergleichliche und tiefgründige Folksongs in das mitreißende, kraftvolle Gewand der Klezmer-Musik zu kleiden, ist beträchtlich. Es ist eine mutige musikalische Brücke, die versucht, zwei Welten zu verbinden: Die introspektive Melancholie und poetische Ausdruckskraft eines Leonard Cohen mit der lebhaften, traditionsreichen Energie des Klezmer. Diese musikalischen Welten stehen sich nicht nur gegenüber, sondern verschmelzen durch die Vision und das Können außergewöhnlicher Künstler.

Der Klarinetttist Maciej Golebiowski hat bereits eindrucksvoll bewiesen, wie er das Klezmer-Genre mit moderner Energie und Inter-

pretationen neu beleben kann. Die Brüder Wladigeroff bringen als kongeniale und humorvolle Musiker ihre meisterhafte Virtuosität und Kreativität ein. Und schließlich ergänzt Benjy Fox-Rosen – der nicht nur musikalisch vielseitig ist, sondern tief in der jüdischen Musiktradition verwurzelt ist – die Gruppe perfekt. Zusammen schaffen diese Künstler eine einzigartige Klanglandschaft, die nicht nur Cohens Werke in einem neuen Licht präsentiert, sondern auch die tiefen emotionalen und kulturellen Wurzeln der Klezmer-Musik zelebriert.

Es ist eine künstlerische Reise, die beweist, wie Musik über Genres hinaus Brücken schlagen und neue Geschichten erzählen kann.



Schiller in unser Leben rufen

Schiller Balladen Rave

Philipp Hochmair & Die Elektrohand Gottes

Samstag, 8. November 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

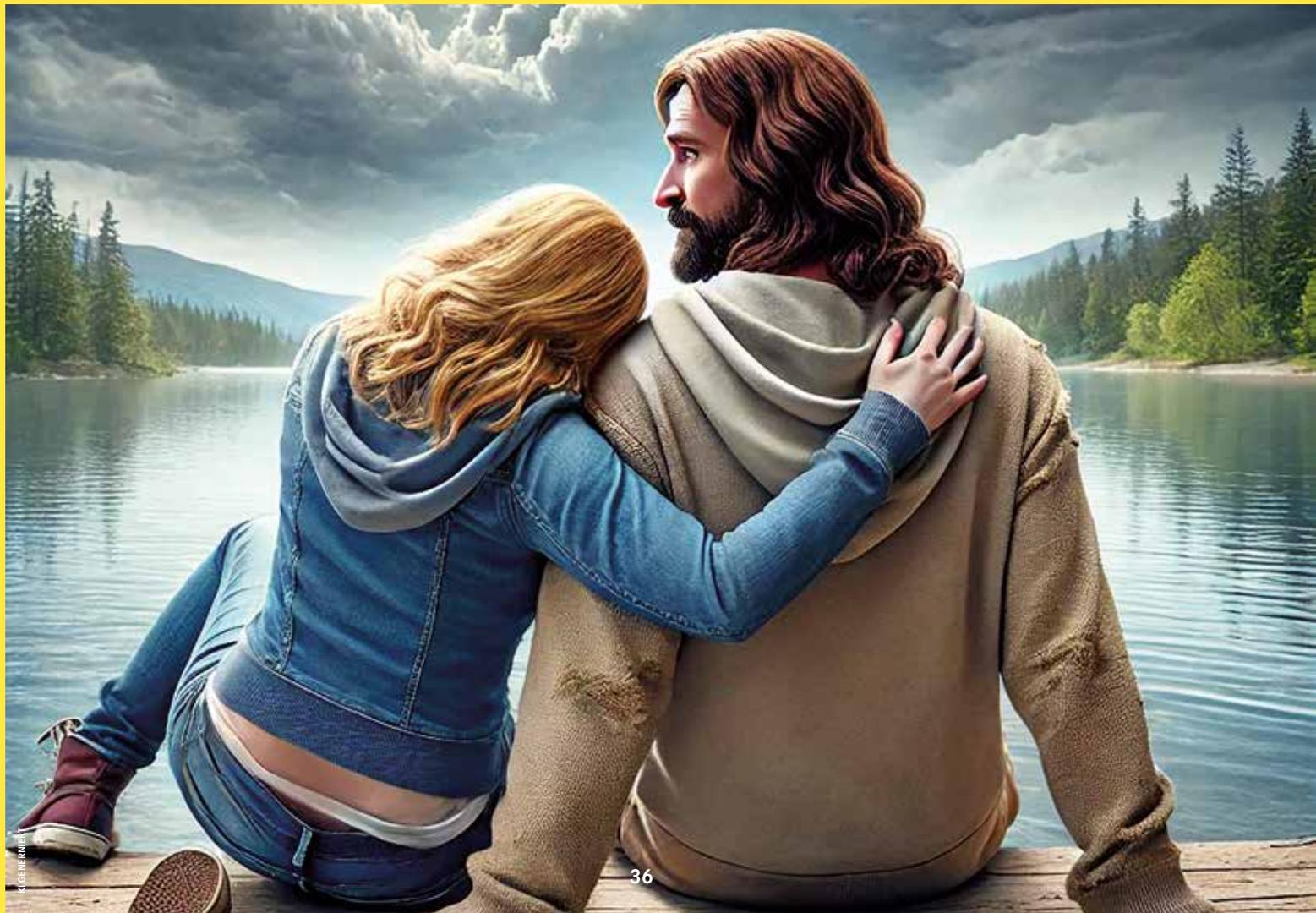
Einführung zum Theaterabend

Mit „Jedermann Reloaded“ und seinen umjubelten Auftritten in Salzburg hat Philipp Hochmair einen Klassiker ins 21. Jahrhundert geholt und genauso kommt auch Friedrich Schiller grandios im Heute an. Mit seiner Band „Die Elektrohand Gottes“ macht der Schauspieler vielleicht etwas verstaubt anmutende Balladen zu einem Rave-Event, zu einem Konzert, das schon im Wiener Burgtheater das Publikum begeisterte.

Hochmair arbeitet sich an Schiller im wahren Sinne des Wortes als Bauarbeiter mit Helm und Megafon ab, er und seine Musiker lösen die Essenz aus den Klassikern heraus. In zahllosen Episoden erzählen Schiller und

Hochmair die gesamte Menschheitsgeschichte von Entstehen und Werden, von Leiden und von Schmerz, von Geburt, Tod und unbändiger Freude.

Die Sprache, der Rhythmus, alles ist eruptiv, dynamisch, mit hoher Energie performt und doch kontrolliert, in Versen und Strophen geformt. Der Ausnahmekünstler hat mit „Schiller Balladen Rave“ ein genreübergreifendes Theaterformat geschaffen.



Eine göttliche, liebreizende, durchgeknallte Komödie, mit allem, was dazugehört

Jesus liebt mich

Komödie nach dem gleichnamigen Bestseller von **David Safier**
für die Bühne bearbeitet von **Jan Bodinus**

Montag, 1. Dezember 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
Ensemble Theaterlust

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Theaterabend

Marie hat viele Talente. Ihr größtes ist es, sich den falschen Mann auszusuchen. Und meistens dauert es etwas, bis sie es kapiert. Maries Traum von der einen, großen Liebe will einfach nicht wahr werden. Dann lernt sie den attraktiven Handwerker Joshua kennen – doch irgendetwas stimmt nicht mit ihm. Beim ersten Date erzählt er ihr von seinem uralten Vater, er teilt das Brot mit ihr und verwandelt Wasser in Wein. Langsam dämmert es Marie – Joshua ist Jesus und jetzt wieder da. Halleluja!

Als Marie klar wird, dass sie es gerade geschafft hat, sich in den allerfalschesten Mann überhaupt zu verlieben, bekommt sie es mit

der Angst zu tun und sieht sich schon im Höllenfeuer brutzeln.

Wer bereits Romane von David Safier gelesen hat, weiß, was das Publikum bei diesem Theaterbesuch erwartet: Eine hoffnungslos romantisch-idealistische Komödie und ein großer, schräger und blasphemisch-angenzwinkernder Spaß, der – ähnlich wie Monty Pythons „Das Leben des Brian“ – mit der bedenkenwerten Frage spielt, was mit uns Menschen und unserer Welt passieren würde, wenn Jesus wieder auf ihr wandelte.



Die brandneue Theatershow über Champagner-Laune, Rechts-Walzer und die Wiener High-Society

Opernball

Walzer, Wein und Wohlstandsbauch

von **Stefanie Sargnagel**

Mittwoch, 4. März 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
Rabenhof Theater Wien

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

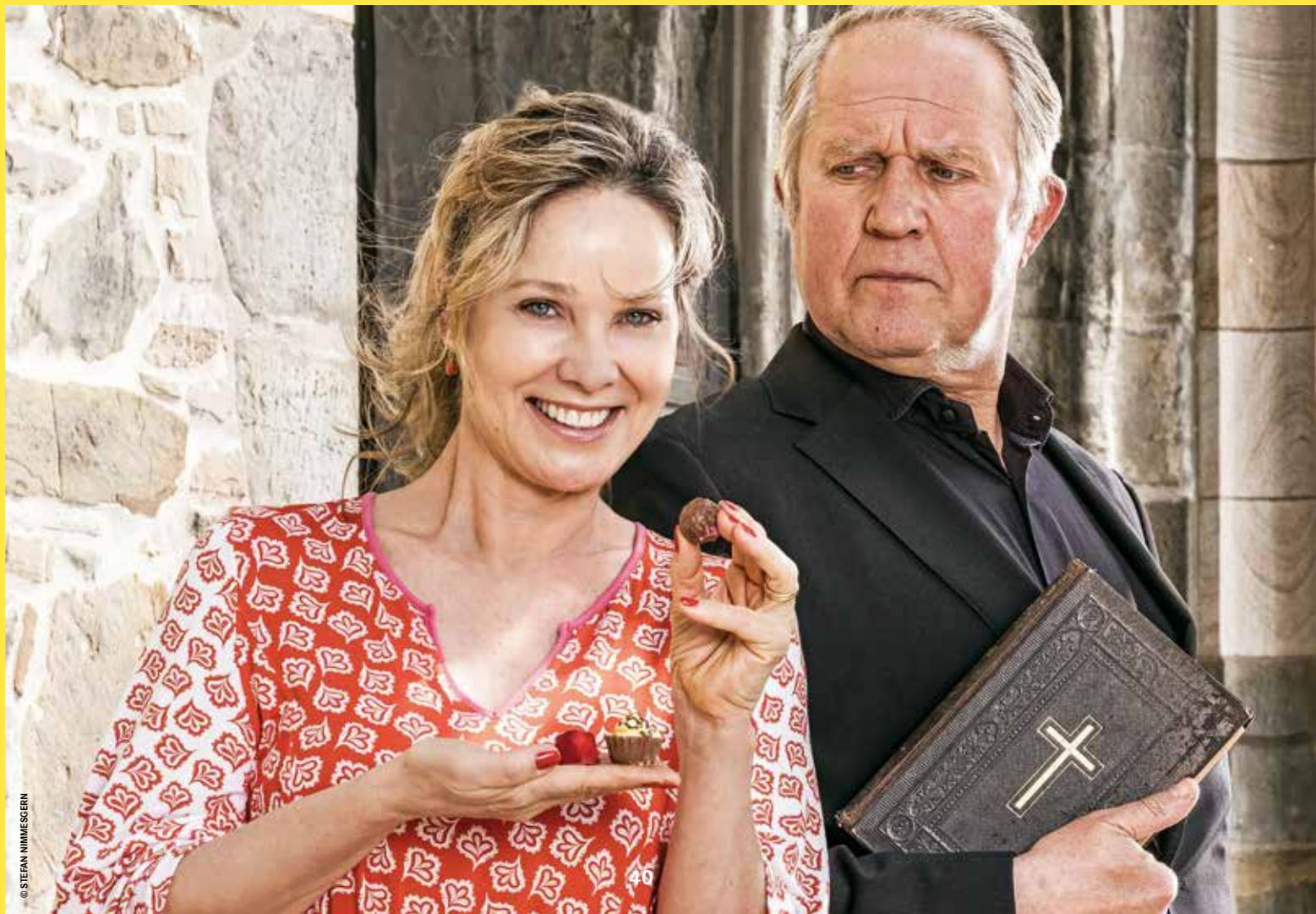
Einführung zum Theaterabend

Eine Tour de Force am härtesten Parkett der Welt – schonungslos und taktlos zwischen Johann Strauss und Richard Lugner: Im Auftrag des Rabenhof Theaters und Johann Strauss 2025 besuchte Stefanie Sargnagel im Februar 2024 den Wiener Opernball. Ihre dortigen Erlebnisse mit den Reichen und Mächtigen fasst sie in einen Text, der uns Normalsterblichen endlich die ungeschönte, ganze Wahrheit über den sogenannten Höhepunkt der Ballsaison offenbart.

Die Autorin beobachtet grandios und der personifizierte Blumenschmuck sieht sie alle, die Reichen, die Schönen, die Wichtigen. Im Laufe der Vorstellung öffnet sich auch das Büh-

nenbild immer weiter und lässt immer tiefer in die Seele der Ballgäste hineinsehen.

Das Stück von Stefanie Sargnagel in der Inszenierung von Regiestar Christina Tscharyski überzeugt mit einem grandiosen Ensemble und fetziger Live-Musik von Salò.



Ein rührendes Märchen für Erwachsene mit französischem Flair und hinreißender Musik

Chocolat

Roman von Joanne Harris

mit **Ann-Kathrin Kramer, Harald Krassnitzer** und **Les Manouches Du Tannes**

Donnerstag, 26. März 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

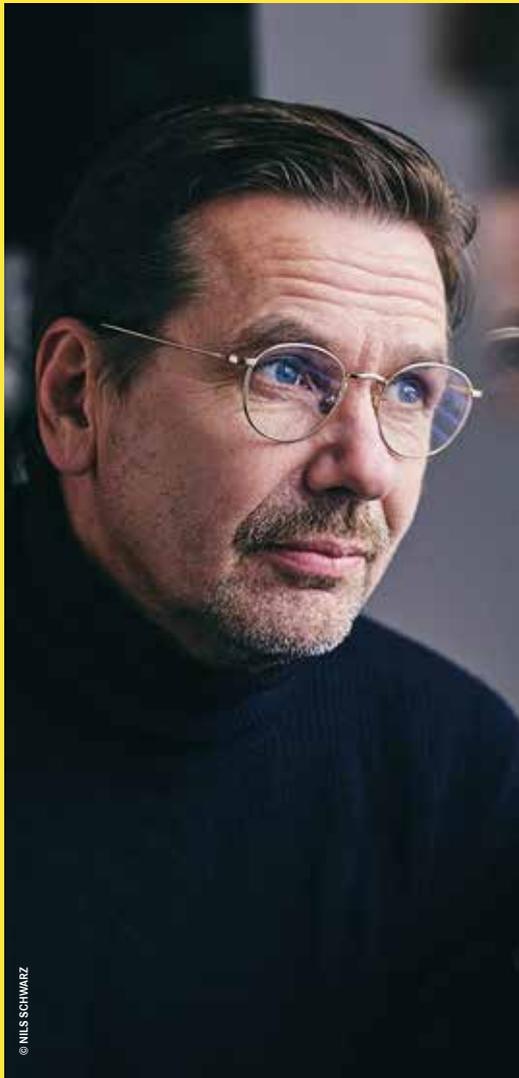
Einführung zum Theaterabend

Eine junge, alleinerziehende Mutter eröffnet am Kirchplatz eines kleinen, südfranzösischen Dorfes eine Patisserie, einen kleinen Tempel für feinste Schokoladen. Für den Dorfpfarrer ist das absolut inakzeptabel. Rigoros verbietet er den Mitgliedern seiner Gemeinde jeden Umgang mit der jungen Frau – und wird so zu ihrem großen Gegenspieler. Auf äußerst amüsante Weise prallen zwei Lebenshaltungen aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Die Abneigung gegen alles Fremde auf der einen Seite, Offenheit und Genuss auf der anderen.

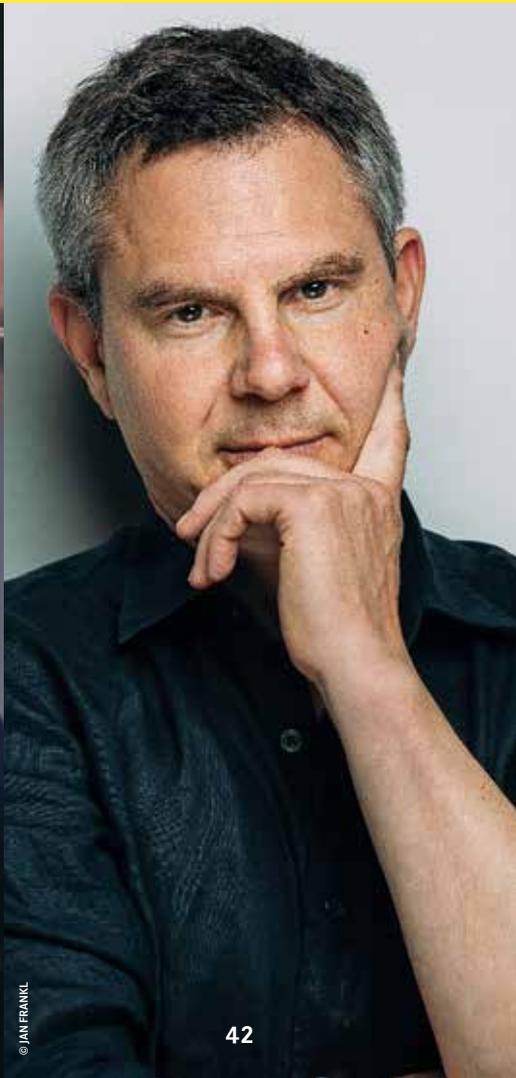
Erzählt wird diese Geschichte von einem virtuos Quartett um den Akkordeonisten Valentin Butt und dem Geiger Roland Satter-

white sowie von dem faszinierendem Schauspielpaar Ann-Kathrin Kramer und Harald Krassnitzer. Sie zählt seit mehr als zwanzig Jahren zur Creme der deutschsprachigen Filmschauspielerinnen. Er verkörpert seit vielen Jahren den wunderbaren Wiener Tatort-Kommissar.

Es erwartet sie eine faszinierende Mischung aus Schauspiel, Lesung und Konzert, eine eigentlich bitterernste Geschichte, die aber mit der Leichtigkeit, mit der sie daherkommt, wie ein Märchen anmutet. „Chocolat“ ist eine betörende Geschichte, eine klassische Screwball-Komödie, mit mitreißender Live-Musik im Stile Django Reinhardts.



© NILS SCHWARZ



© JAN FRANKL

42



© ELISA SEVOEL

Theater **BÜHNE**

In einem Kaleidoskop aus Liebe, Leidenschaft, Moral und (Amor)al treffen Figuren der Wiener Gesellschaft intensiv und humoristisch aufeinander. Der Seelenfotograf Arthur Schnitzler schlägt zu.

Reigen

Bühnenstück von **Arthur Schnitzler**

mit **Gerti Drassl, Michael Maertens, Daniel Keberle** und dem **Ensemble Sonare**

Dienstag, 5. Mai 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

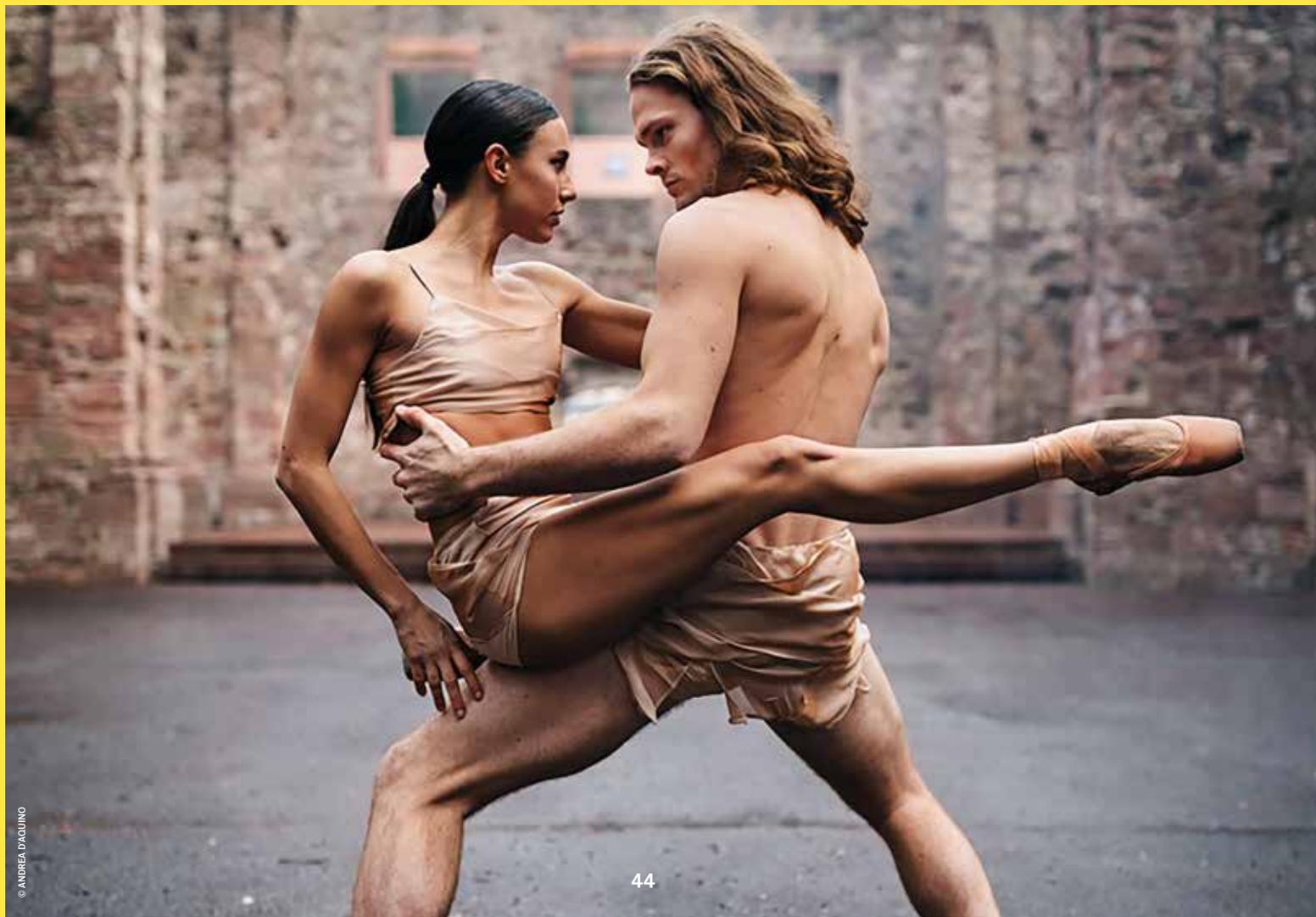
Einführung zum Theaterabend

Arthur Schnitzler seziert in seinem Reigen, 1920 skandalträchtig in Berlin uraufgeführt und bis 1982 von ihm selbst mit einem Spielverbot belegt, die Masken der Gesellschaft. Der Autor untersucht mit seiner literarischen Psychologie die Anatomie der Seele.

Er schildert, wie Frauen und Männer flirten, einander näherkommen. Liebende begegnen sich nur für wenige Minuten vor und nach dem Liebesakt. Was folgt, sind Gedankenstriche anstatt der Beschreibung des sexuellen Akts, wobei die Lust auf Beischlaf ebenso zur Sprache kommt, wie die Ernüchterung danach. Alle Figuren sind zugleich Verführerinnen und Verführte, Spieler:innen und Aus-

getrickste. In der Liebe zeigen sich die Wahrheiten, die sonst verborgen bleiben. Intime Beziehungen offenbaren nicht nur Gefühle, sondern auch Machtverhältnisse und soziale Grenzen. Gleichzeitig beschreibt Schnitzler auch in zugespitzter und humorvoller Form die doppelbödige Moral der Gesellschaft der Jahrhundertwende und deckt somit soziale und moralische Missstände auf.

Es treffen prototypische Figuren in einem Kaleidoskop der Liebe und Lust aufeinander, das quer durch Klassen, Geschlechter und Alter diejenigen im Geheimen verbindet, die in der öffentlich legitimierten Ordnung einer Gesellschaft nicht zusammenfinden können.



Die zeitlose Liebesgeschichte, die das Publikum seit Generationen in ihrem Bann zieht

Schwanensee

Neues Tanzstück von **Guido Markowitz** und **Mar Rodríguez Valverde**

Dienstag, 11. November 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
Tanz Theater Pforzheim

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Tanzabend

„Das Gewitter beruhigt sich; in der Ferne ist ein schwächer werdendes Donnerrollen zu hören; der Mond lässt seinen bleichen Strahl durch die sich zerstreuen Wolken dringen und auf dem ruhig werdenden See erscheint ein Schwarm weißer Schwäne.“ So im Original die finale Szene von „Schwanensee“, dem bekanntesten Handlungsballett zur Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, uraufgeführt 1877 in Moskau.

Einhalb Jahrhunderte später haben sich Vorstellungsbilder von den graziösen Schwänen in unserem kulturellen Gedächtnis scheinbar verewigt. Aber was geschieht eigentlich mit Siegfried, dem Prinzen, um den herum sich doch die Geschichte entspinnt?

Die tragische Liebe um den schwarzen und den weißen Schwan gerät fast in den Hintergrund. Derweilen versammelt sich die Hofgesellschaft auf dem Schloss und feiert ein rauschendes Fest zur anstehenden Wahl der zukünftigen Braut des Prinzen. Gläser klirren, die Musik schwillt an. Tschaikowskys Meisterwerk schwingt sich empor und lässt den nahenden Morgen vergessen. Der Kulturpreisträger der Stadt Villach und Ballettdirektor des Tanz Theater Pforzheim, Guido Markowitz, hat gemeinsam mit Mar Rodríguez Valverde ein Stück kreiert, das seinem Ansatz der Vielfältigkeit und des Miteinbeziehens verschiedenster Stile wieder auf eine wunderbare Weise gerecht wird.



Eine abenteuerliche Reise ins Ich

Don Quichotte

Mittwoch, 17. Dezember 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
Royal Classical Ballet

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Tanzabend

Der Roman „Don Quichotte“ ist ein Meisterwerk von Miguel Cervantes mit einer langen Tradition in der Ballettgeschichte. Cervantes hat ihn als Parodie auf die vollkommen überholten, aber immer noch eifrig gelesenen Ritterromane seiner Zeit geschrieben. Ritterromane sind längst vergessen, aber „Don Quichotte“ ist geblieben und fesselt nach wie vor.

Der Protagonist ist ein Mann, der die Ungerechtigkeit dieser Welt nicht dulden will. Seine quälende Suche nach menschlicher Vollkommenheit spiegelt sich in vielen Episoden seiner Abenteuer wider. Bis heute hat er Schriftsteller zu Nachahmungen, Maler zu Bildern, Komponisten zu Stücken und insbe-

sondere auch Choreografen zu Balletten inspiriert.

Themen wie Gerechtigkeitssinn, Nachsicht und Toleranz, Herz, Humor und Scharfsinn machen den Roman unerschöpflich und lassen immer neue Deutungen zu. Mit einer Mischung aus Grazie, Eleganz und künstlerischer Meisterschaft bringt das Royal Classical Ballet diese poetische Geschichte auf die Bühne. Die Tänze, die eine atemberaubende Leichtigkeit ausstrahlen, vermitteln eine überzeugende Geschichte, die in der realen Welt keine Parallele findet. Dies ist vielleicht das eigentliche Geheimnis des klassischen Balletts: Es schafft eine unwirkliche, aber faszinierende Welt, die uns verzaubert.



Eine Geschichte vom Straucheln und Fallen, vom Fliegen, vom Fühlen und vom Träumen

Ich bin maßlos in allem

Choreografisches Theater zu Christine Lavant von **Zdravko Haderlap**

Montag, 16. März 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
**Center for Choreography
Bleiburg / Pliberk**

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Tanzabend

Christine Lavant wurde lange Zeit auf ein Bild festgelegt, das sie als mit Gott hadernde, arme, kranke Strickerin darstellte. Erst posthum erlangte sie eine breite Leser:innen-schaft, inzwischen wird sie in seltener Einhelligkeit zu den bedeutendsten deutschsprachigen Autorinnen des 20. Jahrhunderts gezählt. Lavants Stärke liegt in ihrem unbestechlichen Blick auf menschliche Verhältnisse und ihrer liebevollen Betrachtung derjenigen, denen das Leben weniger wohlgesinnt ist. Sie ist die Dichterin der Armut und der oft unerfüllten Liebe.

Die Theaterproduktion verfolgt das Ziel, sich mit den Mitteln des choreografischen Thea-

ters auf künstlerische Weise einer außergewöhnlichen Dichterin und Frau zu nähern. Dabei wird das Bild aus der Vergangenheit aufgebrochen, um eine tiefere Wertschätzung und Rezeption des Werkes zu ermöglichen.

Christine Lavants kompromisslose Sicht auf die menschlichen Verhältnisse ist eine Inspiration für die Erforschung und Interpretation ihres reichen literarischen Schaffens und ihrer rätselhaften Persönlichkeit. Ziel des choreografischen Theaters von Zdravko Haderlap war es, Stereotypen über sie zu überwinden und ihre Außergewöhnlichkeit, ihre Grenzlosigkeit, ihre Maßlosigkeit zu beleuchten.



Glücklich ist, wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist.

Die Fledermaus

Operette von **Johann Strauss**

Sonntag, 19. April 2026

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel der
Kammeroper Köln

18.45 Uhr, Congress Center Villach,
Galerie Draublick

Einführung zum Operettenabend

Die beliebteste Operette von Johann Strauss ist eine gleichermaßen lebenskluge wie heiter-ironische Gesellschaftssatire, deren Unterhaltungswert und musikalischer Esprit seit dem 19. Jahrhundert nichts an Faszinationskraft eingebüßt hat.

Wilde Partys, Verwechslungen, Verschwörungen, Intrigen und Schadenfreude bestimmen die klassische Wiener Operette und dazu gesellt sich viel Unterhaltung im Walzertakt. Aristokraten, Bürger und Dienstboten vergnügen sich auf einem Fest, verbrüdernd sich, es gibt jeder vor, jemand anderer zu sein und am Ende schiebt man die Schuld auf den Champagner. Doch es klären sich alle Miss-

verständnisse auf und die Charaktere feiern fröhlich die Freundschaft und das Leben.

Die turbulente Geschichte wird durch eingängige Melodien untermalt, die für ihren Charme und Esprit bekannt sind. Diese Operette ist ein Paradebeispiel für das Talent des Komponisten, die Leichtigkeit des Wiener Walzers einzufangen und mit einer Handlung zu verbinden.

Erleben Sie diesen mitreißenden Abend voller Spielfreude mit Musik und in Szene gesetzt durch das Ensemble der Kammeroper Köln.



Schauspielerisches Channelhopping zwischen verschiedensten Formen und Genres

Theatersport Die Dritten vs. Theater im Bahnhof

Dienstag, 2. Dezember 2025

19.30 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Moderation: **Andreas Wolf**

Musikalische Unterbrechungen:
David Wagner

Hochmotivierte Schauspielerinnen und Schauspieler, ein unglaublich neutraler Moderator und ein großartiger Musiker warten nur auf die Stichworte aus dem Publikum und das Theater beginnt – einzigartig, einmalig und nicht wiederholbar.

In der Spezialform „Theatersport“, die in Villach bereits eine langjährige Tradition hat, treten zwei Mannschaften in freundschaftlicher Manier gegeneinander an. Und es ist Aufgabe des Publikums, genau hinzuschauen, welches Ensemble überraschender spielt, welches Team absurdere Geschichten entwickelt oder einfach die brillanteren Gesangseinlagen liefert.

Kaum zu glauben, dass da nichts abgesprochen ist.

„Die Dritten“ aus Wien, die seit 2008 gemeinsam emotionalisieren und improvisieren, treten an gegen „Theater im Bahnhof“ aus Graz, deren ungebremste Spiellust einzigartig ist.

Es erwartet Sie ein Abend voller Überraschungen, ein Abend voll Spontanität und Kreativität, Teamgeist, Witz und Spielfreude.



Zauber BÜHNE

Theater für die ganze FAMILIE

Rotkäppchen

Wer tanzt hier mit dem Wolf?

Sonntag, 12. Oktober 2025

16 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel des
Rabenhof Theater Wien
in Kooperation mit dem
Theater der Jugend

Wer hat Angst vorm bösen Wolf, der noch dazu ziemlich hungrig ist? Das Rotkäppchen mal sicher nicht. Da kann ihr der Jäger noch so viele Schauergeschichten erzählen, aber davon lässt man sich doch nicht einschüchtern. Außerdem: Solange man nicht in den Wald geht, kann einem ja ohnehin nichts passieren.

Wenn da nicht auch noch Rotkäppchens Großmutter wäre, die sich ausgerechnet mitten im Wald ihren Alterssitz eingerichtet hat und zum großen Leidwesen aller sehr unleidlich wird, wenn sie nicht ab und an mit kulinarischen Köstlichkeiten versorgt wird. Mit Speis und Trank sowie Tatendrang wagt

sich das Rotkäppchen in das dichte Gebüsch des dunklen Waldes und die einzige Frage, die sich dann stellt, lautet: Wer oder was steht jetzt eigentlich auf dem Speiseplan?

KARNEVAL DER TIERE



Zauber BÜHNE

Theater für die ganze **FAMILIE**

Die große zoologische Fantasie

Der Karneval der Tiere

von **Camille Saint-Saëns**

Samstag, 18. April 2026

16 Uhr, Congress Center Villach,
Josef-Resch-Saal

Ein Gastspiel der
Kammeroper Köln

Obwohl Camille Saint-Saëns seinen „Karneval der Tiere“ nicht für Kinder komponierte, gehört dieses Werk heute zu den musikalischen Klassikern für Kinder. Der französische Komponist wollte mit seiner Musik ganz besondere Bilder in den Köpfen entstehen lassen und ließ dabei seiner eigenen Fantasie freien Lauf.

Was hört man, wenn Löwen einmarschieren? Welche Instrumente machen Töne wie Hühner, Zebras oder Elefanten? Und wie klingen eigentlich Fische oder Fossilien? Wie in kaum einem anderen Werk erzählt die Musik stimmungsvolle Bilder und schafft mit ihren 14 ganz unterschiedlichen Tiercharak-

teristiken einen Überblick über das breite Spektrum der musikalischen Möglichkeiten.

CARINTHISCHER SOMMER

FESTIVAL
3. JULI – 3. AUGUST
& 23. AUGUST
2025

bewegt

„Bleiben wir in Kontakt,
abonnieren Sie unseren
Newsletter!“

Barbara Krayzel
Intendantin



carinthischersommer.at

2. JULI – 2. AUGUST
2026

ANGEBOT FÜR NEUEINSTEIGER



SCHNUPPER-ABO € 60,-		Anzahl
28.11.2025	Mark Seibert: A Merry Little Christmas	
17.12.2025	Don Quichotte	
04.03.2026	Opernball	
14.04.2026	Sinfonietta da Camera Salzburg	

Bitte beachten: Es besteht kein Anspruch auf Wunschplatz. Das Angebot kann nur einmalig in Anspruch genommen werden, mit max. 2 Karten pro Haushalt. Auf diesen Preis gibt es keine weiteren Ermäßigungen.

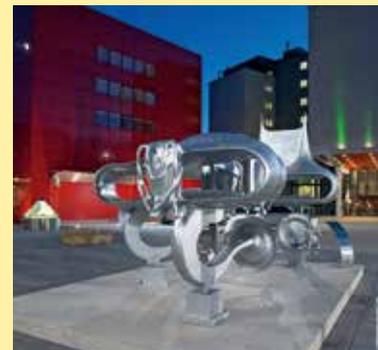
UNSER JUGENDANGEBOT für Jugendliche bis 26 Jahre

Jugendkultur-Abo € 25,-		Anzahl
13.10.2025	Alessandro Quarta & Orchester	
11.11.2025	Schwanensee	
02.12.2025	Theatersport	
09.03.2026	Sigrid Horn & Das Nest	
05.05.2026	Reigen	

Jugend-Angebot € 25,-		Anzahl
Abo KLANG Sinfonie		
Abo KLANG Orchester		
Abo KLANG Ensemble		
Abo Theater BÜHNE		
Abo Musik BÜHNE		

Bitte beachten: Es besteht kein Anspruch auf Wunschplatz.
Bitte Kopie des Ausweises zusenden. Ausweis beim Besuch der Veranstaltungen mitnehmen!

Bruno-Gironcoli-Förderpreis für junge Villacher Künstlerinnen und Künstler 2026



Seit 2017 unterstützt die Stadt Villach und die Villacher Bevölkerung aufstrebende Villacher Künstler*innen. Setzen auch Sie ein Zeichen und investieren Sie in den künstlerischen Nachwuchs.

Spendenkonto
IBAN: AT53 1200 0100 1744 8985

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen:
www.villach.at/gironcolipreis

ABONNEMENTBEDINGUNGEN

- Alle Sparten-Abonnements aus der Saison 2024/2025 werden automatisch verlängert, sofern bis zum 6. Juni 2025 keine Abmeldung erfolgt (ausgenommen Jugendkultur-, Schnupper-, Wahl- und Weihnachts-Abos!).
- Etwaige Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen sind manchmal leider nicht vermeidbar; sie bleiben vorbehalten.
- Neue Abonnements werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.
- Grundsätzlich sind alle Abonnements übertragbar – nicht jedoch die Ermäßigungen!
- Ermäßigte Abos sind persönliche Abos. Die Berechtigung ist nachzuweisen.
- Für nicht besuchte Aufführungen kann keine Rückvergütung erstattet werden.
- Es ist uns auf Grund vertraglicher Vereinbarungen mit den Künstlern und aus Rücksichtnahme auf die anderen Zuhörer nicht möglich, Sie nach Beginn der Veranstaltung in den Saal einzulassen. In diesem Falle werden Ihnen die Mitarbeiter:innen der Kulturabteilung bzw. des Congress Centers mitteilen, wann der nächste Einlass (Ende des ersten Stückes bzw. Pause) möglich ist.
- Auf Grund feuerpolizeilicher Verordnungen sind Mäntel und Schirme an der Garderobe im Keller des Congress Centers abzugeben. Sie können von dort aus bequem mit dem Lift ihre Plätze im Parterre oder am Balkon erreichen.
- Falls sich die Anschrift ändert, bitten wir um Verständigung!
- Jegliche Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen sind untersagt.
- Die Kulturabteilung der Stadt Villach verarbeitet Ihre Daten elektronisch im Rahmen des Abonnements z.B. zur Rechnungslegung und um Sie über das Programm zu informieren. Die vollständige Datenschutzerklärung erhalten Sie unter <http://www.villach.at/kulturabo> oder auf Anfrage von der Kulturabteilung der Stadt Villach. Mit der Bestellung eines Abos bestätigen Sie, die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen zu haben.
- Bei Nicht-Beachtung des Einzahlungstermins werden Mahngebühren eingehoben.

Ku!TOUR ins Stadttheater

Nur als Abo
(alle 4 Veranstaltungen)
buchbar!

Bolero am Mittwoch, 26. November 2025, 19.30 Uhr
Ballettabend von Edward Clug und Renato Zanella
Gastspiel des SNG Opera in balet Ljubljana

Orpheus in der Unterwelt am Freitag, 23. Jänner 2026, 19.30 Uhr
Opéra bouffon von Jacques Offenbach

Der Liebestrank am Donnerstag, 30. April 2026, 19.30 Uhr
L'elisir d'amore - Melodramma von Gaetano Donizetti

Hello, Dolly! am Donnerstag, 28. Mai 2026, 19.30 Uhr
Musical Comedy mit Gesangstexten von Jerry Herman

Kat.	Sektor	Abo-Preis	Ermäßigung*
I. Kat.	Loge 5 – 16 Sitze vorne	€ 277,-	€ 138,50
II. Kat.	Orchester 1. – 2. Reihe Balkon 1. Reihe	€ 248,-	€ 124,-
III. Kat.	Orchester 3. Reihe Parkett 4. Reihe Balkon 2. – 3. Reihe	€ 229,50	€ 115,-
IV. Kat.	Parkett 5. – 7. Reihe Balkon 4. Reihe Galerie Mitte 1. Reihe	€ 217,50	€ 109,-
V. Kat.	Parkett 8. – 12. Reihe Balkon 5. Reihe Galerie Mitte 2. Reihe Logen 5 – 16 Sitze hinten	€ 198,-	€ 99,-
VI. Kat.	Parkett 13. – 16. Reihe Galerie Mitte 3. – 4. Reihe	€ 159,-	€ 79,50
VII. Kat.	Galerie Mitte 5. – 7. Reihe Galerie Seite 1. Reihe	€ 98,-	€ 49,-
VIII. Kat.	Galerie Seite 2. Reihe	€ 49,50	€ 24,50

Ermäßigung*: Jugendliche, Studenten, Lehrlinge (bis 26 Jahre), Behinderte.

Busfahrt bei Bedarf – pro Person und Abonnement: max. € 80,-.

Information und Anmeldung: Bitte füllen Sie das Blatt auf **Seite 61** aus.

Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldeschluss: 27. Juni 2025.

Die Zusendung der Abo-Unterlagen erfolgt **Anfang November 2025!**

IHRE ABO-VORTEILE

- ▶ 25 % Preisermäßigung gegenüber der Abendkasse
- ▶ Gleichbleibender Sitzplatz
- ▶ Freier Eintritt zu den Einführungsveranstaltungen

Alle bestehenden Spartenabos werden automatisch verlängert, sofern bis zum 6. Juni 2025 keine Abmeldung erfolgt.

Sie können mit diesen Seiten Ihr Abo bestellen:

Einfach heraustrennen und an die Kulturabteilung
Schloßgasse 11, Dinzschloss, 9500 Villach senden!

Name & Adresse:

.....

E-Mail:

Telefon:

Service-Hotline: 04242/205-3412
 www.villach.at/kulturabo

- Ich möchte in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden und erhalte alle wichtigen Infos – schnell und direkt in das Postfach. Egal ob aktuelle Neuigkeiten, kurzfristige Änderungen oder spannende Ankündigungen.

KLANG SINFONIE	Preise	I. € 253,-	II. € 183,-	III. € 122,-
		Anzahl		
Ermäßigung*	Anzahl			

KLANG ORCHESTER	Preise	I. € 173,-	II. € 137,-	III. € 107,-
		Anzahl		
Ermäßigung*	Anzahl			

KLANG ENSEMBLE	Preise	I. € 137,-	II. € 107,-	III. € 81,-
		Anzahl		
Ermäßigung*	Anzahl			

THEATER BÜHNE	Preise	I. € 168,-	II. € 127,-	III. € 92,-
		Anzahl		
Ermäßigung*	Anzahl			

MUSIK BÜHNE	Preise	I. € 173,-	II. € 122,-	III. € 81,-
		Anzahl		
Ermäßigung*	Anzahl			

Zugabe Theater BÜHNE	Anzahl	Ermäßigung*
Theatersport	Preis € 20,-	

Zauber BÜHNE	Anzahl
Rotkäppchen	Preis € 16,-
Der Karneval der Tiere	Preis € 16,-

KULTOUR INS STADTTHEATER			
Preise siehe Seite 60	Anzahl	Kategorie	mit Busfahrt
Abo			
Ermäßigung siehe Seite 60			

* Hinweis Ermäßigung auf Seite 62



WAHLABO

Zum Einheitspreis von € 125,- erhalten Sie Karten für fünf von Ihnen ausgewählte Veranstaltungen.

Für dieses Abo gelten folgende Bedingungen:

- Sie können fünf Veranstaltungen aus der vorliegenden Liste auswählen und ankreuzen.
- Die Veranstaltungen müssen aus mindestens zwei verschiedenen Abos (Farben) sein.
- Die Sitzplätze werden zugewiesen. Bei Mehrplatzbuchungen befinden sich die Plätze nebeneinander. Ihre Karten bekommen Sie im Herbst 2025 zugeschickt.
- Die Zuteilung der Plätze für das Wahlabo erfolgt nach Anmeldeschluss der Spartenabos.
- Bestellungen werden in der Reihenfolge des Einlangens bearbeitet.
- Beim „Wahlabo“ gibt es keine Rückgabemöglichkeit der ausgewählten Termine.
- Es gelten die Abo-Bedingungen (siehe Seite 60).

Ermäßigungen *

- für Jugendliche bis 26 Jahre und Menschen mit Behinderung (in Höhe von 50 Prozent)
- Bitte Kopie des Ausweises zusenden.
- Ausweis beim Besuch der Veranstaltungen mitnehmen!

Anzahl der Wahlabos gesamt:

davon mit Ermäßigung*:

Bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/>	KLANG Orchester	
	<input type="checkbox"/>	Alessandro Quarta & Orchester	13. Oktober 2025 15
	<input type="checkbox"/>	Academia Allegro Vivo & Cornelius Obonya	5. November 2025 17
	<input type="checkbox"/>	Die souveräne Leserin	24. März 2026 19
	<input type="checkbox"/>	Sinfonietta da Camera Salzburg	14. April 2026 21
<input type="checkbox"/>	Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein	21. Mai 2026 23	

	<input type="checkbox"/>	KLANG Ensemble	
	<input type="checkbox"/>	Duo Klangtreff	3. Oktober 2025 25
	<input type="checkbox"/>	Mark Seibert: A Merry Little Christmas	28. November 2025 27
	<input type="checkbox"/>	Sigrid Horn & Das Nest	9. März 2026 29
	<input type="checkbox"/>	QuinTTonic	8. April 2026 31
	<input type="checkbox"/>	Klezzfour	27. April 2026 33

	<input type="checkbox"/>	Theater BÜHNE	
	<input type="checkbox"/>	Schiller Balladen Rave	8. November 2025 35
	<input type="checkbox"/>	Jesus liebt mich	1. Dezember 2025 37
	<input type="checkbox"/>	Opernball	4. März 2026 39
	<input type="checkbox"/>	Chocolat	26. März 2026 41
	<input type="checkbox"/>	Reigen	5. Mai 2026 43

	<input type="checkbox"/>	Musik BÜHNE	
	<input type="checkbox"/>	Schwanensee	11. November 2025 45
	<input type="checkbox"/>	Don Quichotte	17. Dezember 2025 47
	<input type="checkbox"/>	Ich bin maßlos in allem	16. März 2026 49
	<input type="checkbox"/>	Die Fledermaus	19. April 2026 51

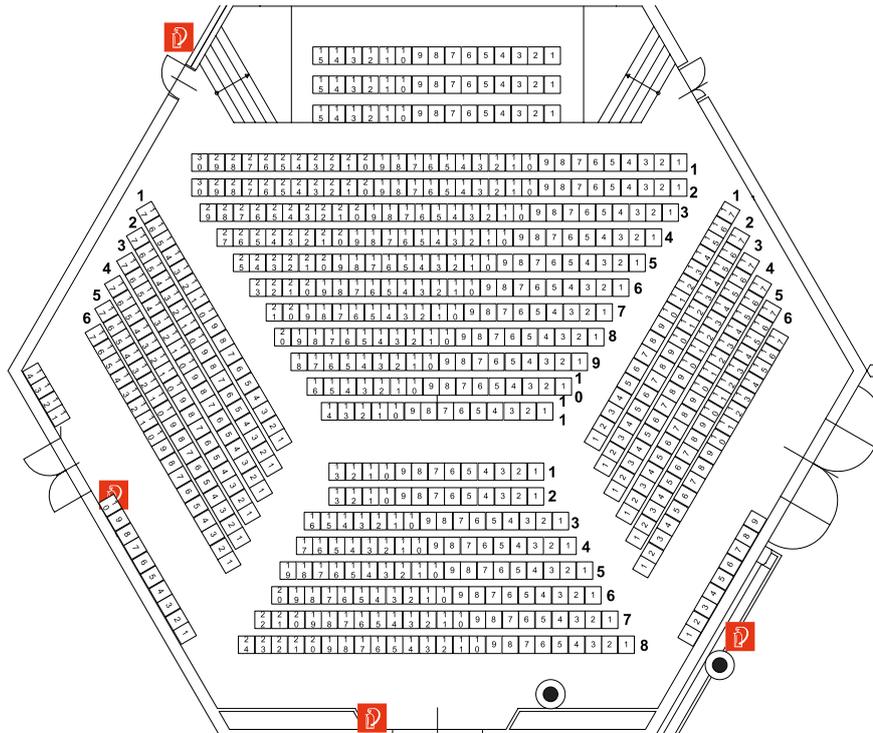
	<input type="checkbox"/>	ZUGABE	
	<input type="checkbox"/>	Theatersport	2. Dezember 2025 53

	<input type="checkbox"/>	Zauber BÜHNE	
	<input type="checkbox"/>	Rotkäppchen	12. Oktober 2025 55
	<input type="checkbox"/>	Der Karneval der Tiere	18. April 2026 57



INFORMATION UND ANMELDUNG

Saalplan
Congress Center Villach



Abo An- und Abmeldung

Kulturabteilung der Stadt Villach

Schloßgasse 11 / Dinzlschloss

E martina.urschitz@villach.at,

www.villach.at/kultur

T +43 / (0)4242 / 205 - 3412

F +43 / (0)4242 / 205 - 3499

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch u. Freitag: 8 – 12 Uhr

Dienstag u. Donnerstag: 8 – 12 und 13 bis 16 Uhr

Anmeldeschluss: 27. Juni 2025

Einzahlungsschluss: 3. Oktober 2025

Die Zusendung der Abo-Ausweise erfolgt

Mitte September 2025!

Freier Kartenverkauf:

www.oeticket.com

Die Karten sind in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (z.B. Tourismusinformationen, Trafiken, Mediamarkt etc.) sowie online unter

www.oeticket.com erhältlich.

Die **Saalpläne** finden Sie auch unter folgendem Link:

www.villach.at/kulturabo

sowie bei der jeweiligen Veranstaltung im oeticket-Verkauf.



Information und Abo-Anmeldung

Stadt Villach | Abteilung Kultur | **T** +43 4242 205-3412 | **E** martina.urschitz@villach.at | **W** villach.at/kultur

 facebook.com/kulturstadtwillach  [kulturstadtwillach](https://instagram.com/kulturstadtwillach)